

Grundschule Am Park - Information über Zeckenentfernung

Liebe Eltern,

im Falle der Feststellung eines Zeckenbisses werden Sie umgehend telefonisch darüber in Kenntnis gesetzt und die betreffende Stelle am Körper Ihres Kindes für das schnellere Wiederauffinden der Zecke markiert. Der Sachverhalt wird im Unfallbuch der Schule dokumentiert. Aufgrund der durch Zecken übertragbaren Krankheiten wie Borreliose und FSME ist es wichtig, diese zügig und fachgerecht zu entfernen. Diese Maßnahme wird **nicht durch Lehrkräfte** unserer Schule durchgeführt! Ein Arztbesuch wird deshalb angeraten.

Wie soll eine Zecke entfernt werden?

Zecken sollten nach ihrer Entdeckung zügig und fachgerecht entfernt werden. Hierzu stehen verschiedene Hilfsmittel, wie Pinzette, Zeckenkarte, Zeckenzange oder spezieller Zeckenentferner zur Verfügung. Der Stechapparat sollte so nah wie möglich über der Haut gefasst und langsam von der Einstichstelle weg herausgezogen werden. Dabei sollte die Zecke nicht gequetscht werden, da sonst deren infektiöse Sekrete in den menschlichen Körper gelangen können. Kann die Zecke nicht vollständig entfernt werden oder entzündet sich die Einstichstelle, sollte ein Arzt oder eine Ärztin aufgesucht werden. Die Hilfsmittel zum Entfernen einer Zecke sollten nach der Benutzung gründlich gereinigt werden.

Die Stichstelle muss nach dem Entfernen der Zecke längere Zeit genau beobachtet werden. Es empfiehlt sich, die Stelle z.B. mit einem Kugelschreiber zu kennzeichnen. Bildet sich dort eine kreisförmige Rötung, ist spätestens jetzt eine sofortige ärztliche Behandlung (ggf. mit Antibiotika) erforderlich.

Grippeähnliche Symptome mit Fieber, Kopfschmerzen und Erbrechen sind Anzeichen einer FSME-Erkrankung. Bei diesen Symptomen sollte unbedingt ein Arzt oder eine Ärztin aufgesucht werden. In „Risikogebieten“ wird bei Zeckenexposition eine Impfung gegen die FSME-Erreger empfohlen. Eine aktuelle Übersicht der Risikogebiete veröffentlicht das Robert Koch Institut regelmäßig unter www.rki.de/fsme.

(Quelle: Informationsblatt der DGUV: Zeckenstich - Was tun?)

Als vorbeugende Maßnahme ist eine Impfung empfehlenswert.

Mit freundlichen Grüßen

Klassenlehrerin

Information über das Entfernen von Zecken

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Hiermit bestätigen wir, dass wir über das Vorgehen der Grundschule Am Park beim Entdecken von Zeckenbissen informiert wurden sind.

Datum, Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten: _____